



Sport Report

Fußball · Leichtathletik
Turnen · Shaolin-Kempo
Breitensport
Reha & Freizeit-Sport

Juli 2017

Die kostenlose Vereinszeitschrift 25. Jahrgang / Ausgabe 68

Tag des Jugend- und Mädchenfußballs am 01. und 02. Juli 2017



Vor dem Start, zwei Mannschaften mit ihren Trainern und den Ausrichtern und Förderern des Turniers.



Die Organisation erfordert Leitung und Information



Diese Sieger kommen aus Sonsbeck

Inhaltsverzeichnis	2
Die Abteilungen	3
VfL Repelen intern	4
Bericht des Vorstandes	5 - 9
Sport der Älteren	10-11
Reha & Freizeit	12
Tag des Jugendfußballs	13-14
Fußball	15 - 21
Leichtathletik	22 - 25
Turnen u. Fitness Center	26 - 32
Shaolin - Kempo	33 - 35

Repelener Sport Report

Die kostenlose Vereinszeitschrift 25. Jahrgang Ausgabe 68

Die kostenlose Vereinszeitschrift für Freunde des Repelener Sports.

Herausgeber:
VfL 08 Repelen

Redaktion:
Rudolf Apostel (verantwortlich), Tel. 02841 71844
Christa Schinke, Erich Mühlhans, K.-H. Röhner sowie die jeweiligen Abteilungsleiter bzw. Pressewarte

Gestaltung:
R. Apostel,

Redaktionsanschrift:
VfL 08 Repelen, Sport und Jugendheim, Stormstraße 10, 47445 Moers, Tel.:02841/8870769

Anzeigen:
Heinz Alliger
Tel. 0163/13 26 203

Druck:
Druckerei Jung, Moers
Erscheinungsweise:
Drei Mal jährlich



TOP-Marken, TOP-Qualität, TOP-Service, TOP-Preise

Wiesner OPTIK

Lintforter Str. 105 , Moers-Repelen
Filialen in Kamp-Lintfort + Rheinberg
www.wiesner-optik.de

Brillen und Contactlinsen für mein optimales Sehen und Aussehen !

Sportangebote im VfL 08 Repelen

Internet: www.vfl-repelen.de

Verein für Leistungs-, Breitensport und Freizeit



Fußball

- Mädchen und Jungen (4-18 J)
Mo.-Fr. Sportplatz, Halle Stormstr.
- 1. Mannschaft (Landesliga)
2. Mannschaft (Kreisliga B)
3. Mannschaft (Kreisliga B)
Mi., Fr. Sportplatz Stormstr.
- Damen (Landesliga)
Mi., Fr. Sportplatz Stormstr.
- Alte Herren /Ü40 /Ü50
Di. Sportplatz Stormstr.

Kontaktpersonen:

Fußballsenioren: **Georg Gaidt**

Tel.: 0172 28 32 469

Fußballjugend: **Georg Gaidt**

Tel.: 0172 28 32 469

Sport der Älteren im Fußball

- Mi. 18.00 - 20.00 Halle Stormstr.
Übungsleiterin: Elke Reinhard
Tel.: 02841 71509

Leichtathletik

Sommerhalbjahr:

- 7 - ca.11 J. Mo. u. Fr.: Sportplatz/Halle
Stormstraße 16.30 - 18.00 Uhr
5 - 6 J. Freitag 17.00 - 18.00 Uhr
- ab 12 J. Mo., Di., Mi. u. Fr.: Sportplatz
Stormstraße 18.00 - 20.00 Uhr
und nach Vereinbarung
Beachvolleyball Mo. u. Do.
18.00 - 20.00 Uhr, Sportplatz Stormstraße

Winterhalbjahr:

- 7 - 11 J. Mo. 16.30 - 18.00 Uhr Stormstr.
Fr. 16.30 - 18.00 Uhr ENNI Sportpark
Rheinkamp
5 - 6 J. Fr. 17.00 - 18.00 Uhr Stormstr.
- ab 12 J: Mo. 18.00 - 19.30 Uhr Platz
Mi. 18.00 - 20.00 Uhr ENNI Sportp. Rheink.
Fr. 18.00 - 20.00 Uhr Platz/Halle Stormstr.
ab 16 J. auch Di. 18.00 - 20.00 Uhr
Fitnessraum und Sportplatz Stormstraße

Kontaktperson Jugend u. Senioren:

Christa Schinke, Tel.: 02841-47957

Breitensport in der Leichtathletik

- Do. 20.00 Uhr Trimm-Gruppe
im Fitnessraum
und im Sommerhalbjahr Fr. 19.00 Uhr
Sportplatz (Sportabzeichenabnahme)
ÜL: **Otto Esser**, Tel. 02841- 70505

Sa. 11.00-12.00 Uhr Lauftreff im Park

Turnen

- Spielgruppe, Kinder 4-6 Jahre
- Turnen
Eltern und Kind, Kinder u. Jugendliche,
Frauen u. Männer
- Wettkampfturnen, Aufbautraining,
Geräteturnen Jungen
- Gymnastik
Für Frauen, für Sie und Ihn, Callanetic
- Jazz Dancing, Tanz und Spiele
Tanz und Folklore
- Fitness und Kraftsport
- Gesundheitssport für Senioren
- Ballspiele Männer
- Volleyball Jugend und Senioren
- Faustball für Sie und Ihn

Breitensport im Turnen

- Walking & Nordic Walking
Mo. u. Di. 18.00 Sportplatz, Stormstr.
Di. u. Do. 18.30 Tennis./Jungbornpark
- Wirbelsäulengymnastik I
Mo. 19.30-21.30 für Anfänger
Halle Lerschstraße
- Wirbelsäulengymnastik II
Mo. 18.30-20.00 für Fortgeschrittene
Halle Stormstraße
- Badminton Senioren
Mo. u. Fr. 20.00-22.00 Halle Stormstraße
- Gymnastik mit Inge Willems
Mo. 18.30-20.00 Halle Regenbogenschule,
Meerfeld
- Gymnastik mit Marita Wolf
Mo. 20.00-22.00 Halle Regenbogenschule,
Meerfeld

Kontaktpersonen:

Jugend: **A. v. Vuuren** Tel.: 02841-7 18 32

Senioren: **Andrea Hagel** Tel.: 02841 74708

Walking: **Elke Reinhart** Tel.: 02841-71509

REHA und Freizeitsport

- Flugball
Mo. 15.30 - 17.00 Halle Eichendorffstr.
- Bosseln
Mo. 17.00 - 18.30 Halle Eichendorffstr.
- Kegeln
Fr. ab 18.00 Kegelzentrum Kamp-Lintf.
- Wassergymnastik
Mo. 14.00 - 14.45 und 15.00 - 15.45
Sa. 8.00 - 8.45 und 9.00 - 9.45
ENNI Sportpark Rheinkamp
- REHA-Sport Herzsport
Mi. 20.00 - 22.00 Halle Stormstr.
Do. 18.30 - 20.00 Halle Stormstr.
- Wirbelsäulengymnastik u. Muskelaufbau
Mo. 18.30 - 20.00 Eichendorffstr.
Di. 16.30 - 18.00 Johann-Stegmann-Allee
Di. 18.00 - 19.30 Johann-Stegmann-Allee
- Gymnastik Sport für Ältere
Mi. 16.30 - 18.00 Halle Stormstr.
- Skat im Sportverein
Mo. u. Fr. ab 14.30 AWO Talstr.
- Sportschießen für Sehgeschädigte
SC Rheinkamp Vereinsheim
auf Anfrage Chr. Pexk 02841-4800979

Kontaktpersonen

Klaus Pluta,

Tel.: 02841-71020

Inge Falk

Tel.: 02841-53038

Shaolin-Kempo

- **Kindertraining Fortgeschrittene:**
Mädchen und Jungen 10-14 Jahre
Mi. 18.00 - 20.00 Regenbogenschule
Hinter dem Acker
- **Kindertraining Anfänger:**
Mädchen und Jungen 10-14 Jahre
Fr. 18.00 - 20.00 Regenbogenschule
Hinter dem Acker
- **Anfänger: Erwachsene u. Jugendl.**
Di. 19.00 - 20.30 Halle Lerschstr.
Do. 18.00 - 20.00 Regenbogenschule
Hinter dem Acker,
KaBuDo Japanische Kampfkunst
mit traditionellen Waffen
- **Fortgeschrittene:**
Di. 20.30 - 22.00 Halle Lerschstr.
Fr. 20.00 - 22.00 Regenbogenschule
Hinter dem Acker
- **Qi Gong/Tai Chi:**
Do: 20:00 - 21:30 Regenbogenschule
Hinter dem Acker
Fr. 18.00 - 20.00 Halle 1 Eicker Grund

Kontaktpersonen:

Ludger Mende, Tel.: 02841- 7 28 98

Herzliche Glückwünsche!

Der Vorstand und die Abteilungsleiter
des VfL Repelen sowie
die Redakteure des Sport Report
übermitteln herzliche Glückwünsche zu
allen Geburtstagen im 2. Halbjahr 2017

50 Jahre

Lorscheid Markus
Simek Werner
Lorscheid Petra
Starosczyk Karina

60 Jahre

Schwenk Manuela
Becker Elisabeth
Pütz Marianne
Kronwald Hans-Jürgen
Wystub Gilbert
Dratsdrum Ingo
Szramkow Barbara
Zähringer Klaus
Baumgarten Stefan

65 Jahre

Petzold Marlies
Limmer Helmut
Blagi Karl
Balicki Andreas
Neuser Spill Christa

70 Jahre

Strasek Brigitte
Louven Werner

75 Jahre

Grzendow Renate
Sobczak Wilfried
Schumann Lothar

80 Jahre

Wateram Willi
Brosch Hildegard

85 Jahre

Leckband Elke

92 Jahre

Herzig Anton

98 Jahre

Schwahn Elisabeth



Thorsten Much, Norbert Müller v. l.

**Ihre Partner für Versicherungen,
Vorsorge und Vermögensplanung**

LVM-Servicebüro
Müller & Much
Lintforter Straße 105
47445 Moers
Telefon (02841) 8 81 12 77
info@mueller-much.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

Liebe Leserinnen, liebe Leser!



In dieser Ausgabe berichten wir über verschiedene Sachverhalte sowie den 85. Geburtstag von Rudolf Apostel.

Am 17. Juni 2017 hatte Rudolf Apostel seinen 85. Geburtstag im Kreise seiner Familie und Bekannten bei bester Gesundheit gefeiert. Vom VfL Repelen gratulierten persönlich Sabine Sukale und Heinz Alliger. Karl-

Heinz Röhner gratulierte telefonisch, denn er war in diesem Zeitraum in Urlaub.

Rudolf Apostel, unser Ehren-Vorsitzender, ist auch weiterhin für unseren Sportverein sehr aktiv. So kümmert er sich um die Bearbeitung des Sport Reports. Darüber hinaus hilft er uns bei technischen Fragen und unterstützt uns bei schwierigen Sachverhalten. Dafür ist ihm der Vorstand sehr dankbar. Alle Mitglieder und der Vorstand wünschen ihm weiterhin Gesundheit und alles Gute.



Rudolf Apostel

Einweihungsfeier bei der Kindertagesstätte AWO, Eichendorffstr.

Am 19. Mai 2017 war ein großer Tag in der Kita AWO an der Eichendorffstrasse. Eingeladen war auch der VfL Repelen. Da Sabine Sukale wegen Urlaub leider nicht teilnehmen konnte, nahm ich daran teil. Mit Erweiterung des Gebäudes um einen Anbau betreut diese Einrichtung auch Kinder unter 3 Jahren. „Die sogenannte U3-Gruppe besteht aus sechs Kindern und ist in eine 14-köpfige Gruppe mit Ü3-Kindern integriert. Auf die sechs Plätze haben wir 15 Anmeldungen“, sagt Leiterin Christiane Lorsbach. „Die Warteliste ist dementsprechend schon lang“.

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde wurde die Eröffnung der Erweiterung gewürdigt.

Dabei präsentierten alle Kinder ein Lied sehr zur Freude der Anwesenden.

Im Rahmen eines Rundgangs konnten die eingeladenen Gäste dann die Kita näher kennen lernen.

Die Kita AWO Eichendorffstr. und der VfL Repelen planen weiterhin eine intensive Kooperation. Als Beispiel zu nennen sind hier u. a. die Durchführung von Jolinchen (Sportabzeichen für Kinder) oder die Vorbereitung und die Teilnahme am Bambini-Lauf im Jungbornpark am 29.10.2017.

Gemeinsames Schulfest am 20. Mai 2017

Unter dem Motto „Lasst uns miteinander ...“ feierten Schule, Lehrer und Eltern der Grundschule Repelen (Hauptstandort Johann-Steegmann-Allee) und der Emanuel-Felke-Schule (Teilstandort Talstrasse) am 20.05.2017 das erste gemeinsame Schulfest. Mit dabei war auch der VfL Repelen mit den Abteilungen Fußball und Turnen. So führte die Klasse 4a mit 25 Schülern unter Leitung von Andrea Hagel ihre Fitness-Choreographie mit Steppern auf.

„Die gute Vernetzung und der Zusammenhalt unserer Schulgemeinschaft macht solch ein gelungenes Fest für die Kinder möglich, sagte Schulleiterin Frau Wirth. Am Vortrag hatte ich mich schon vorab mit Frau Alexandra Wirth wegen der Kooperation mit dem VfL Repelen persönlich ausgetauscht. Auch sie betonte die Wichtigkeit der Zusammenarbeit mit unserem Sportverein.

Bürgerfest am 1. Juli 2017

Im Internationalen Bürgerzentrum (IZ) der Arbeiterwohlfahrt (AWO) in Repelen fand das 13. Repelener internationale Bürgerfest „Eine Welt in Repelen - Hand in Hand“ statt. Schirmherr war der Bürgermeister Christoph Fleischhauer.

Der VfL Repelen war hier mit der Abteilung Shaolin-Kempo vertreten. Dazu gab es eine Präsentation mit der Ankündigung „Shaolin Kempo (Asiatische Kampfkunst)“. Zusätzlich gab es für die Besucher die

Möglichkeit, folgende Aktivitäten kennenzulernen:

Kinderflohmarkt, Kreativwerkstatt, Bastelstände, Tattoo-Schmink- und Malstand, Informationsstände, Glücksrad und Schnupperkurs Shaolin-Kempo (Asiatische Kampfkunst).

Wichtiger Hinweis des Vorstandes an unsere Mitglieder und Leser:

Wir bitten bei Einkäufen oder bei der Inanspruchnahme von Dienstleistungen unsere Sponsoren bevorzugt zu berücksichtigen.

Bericht des Vorstandes

Darüber hinaus konnten die Besucher neben dem Getränkecafé kulinarische Spezialitäten, Kaffee, Kuchen und vieles mehr probieren und verzehren.

Das Internationale Bürgerzentrum liegt auf einer Achse zwischen hauptsächlich von Migranten und deutschen Bürgern bewohnten Stadtteilen. Das Ziel der AWO (Özdilek Simsek) ist es Brücken zu bauen und die Integration zu erleichtern.

In Moers leben mehr als 20.000 Menschen mit Migrationshintergrund, in Repelen sind es etwa 26 Prozent. Mehr als die Hälfte kommen aus der Türkei, aber auch Menschen aus Ländern wie Spanien, Italien und asiatischen und afrikanischen Staaten sind darunter.

Piratenfest der Kita Konrad-Adenauer-Str.

Am 1. Juli 2017 fand das Piratenfest im Familienzentrum Städt. Tageseinrichtung für Kinder Konrad-Adenauer-Str. (Leiterin Birgit Klamroth) statt. Neben der Eröffnung der neuen Spielanlage gab es hier verschiedene Sportangebote, wie Spiele, Kreativangebote und eine Tanzvorführung. Interessant war auch das Sportabzeichen „Jolinchen“, durchgeführt von Andrea Hagel (stellv. Abteilungsleiterin Turnen, VfL Repelen). Außerdem gab es eine Tombola. Natürlich konnten die Besucher die Cafeteria nutzen oder sich am Grillstand oder bei einer türkischen Pizza bedienen.

Auch mit dieser Kita haben wir eine enge Kooperation.

Dorf Café Friesen

Torte statt Worte



Bäckerei & Konditorei
Am Jungbornpark 232
47445 Moers
Tel. 0 28 41 / 8 87 16 70

Wir sind für Sie da:
Di. - Fr. 06.00 - 18.00 Uhr
Sa. 06.00 - 13.00 Uhr
So. 08.00 - 17.00 Uhr
Mo. Ruhetag



Tag des Jugendfußballs

Am 1. und 2. Juli 2017 fand wieder das große Fußballturnier „Tag des Jugendfußballs statt“.

Schirmherr war wieder die Sparkasse am Niederrhein mit ihrem Vorstandsvorsitzenden Herrn Giovanni Malaponti. Am ersten Tag war er persönlich vor Ort mit Stefan Ertelt (Geschäftsstellenleiter) und Christina Bauer von der Zweigstelle Repelen der Sparkasse am Niederrhein.



Auf dem Foto von rechts: Christina Bauer, Stefan Ertelt, Hans Sommerfeld (Kreisjugendausschuss Fußballkreis Moers), Giovanni Malaponti, Karl-Heinz Röhner.

In seinem persönlich verfassten Vorwort zum Flyer Tag des Jugendfußballs hat Giovanni Malaponti u.a. folgende drei wichtige Sätze formuliert: „Wie kaum ein anderer Sport vermag es der Fußball soziale, kulturelle und sprachliche Grenzen zu überwinden. Im Verein werden Kinder und Jugendliche, die sich vormals fremd waren, zu einem Team herangebildet. Die vielen Ehrenamtlichen – Trainer, Betreuer und engagierte Eltern – vermitteln den jungen Kickern überdies Werte, die jedem Heranwachsenden gut tun, Regeln, Ehrlichkeit, Offenheit, respektvollen Umgang untereinander und nach außen“. Dies kann ich als Vorsitzender voll und ganz unterstreichen.



Giovanni Malaponti

Gespräch mit Führungskräften der Sparkasse am Niederrhein

Am 25. April 2017 hatte der geschäftsführende Vorstand verantwortliche Führungskräfte der Sparkasse am Niederrhein zu einem lockeren Gespräch in unserer Gaststätte eingeladen. Teilnehmer waren von der Sparkasse am Niederrhein Heiner Rütjes (Abteilungsdirektor), Stefan Ertelt (Geschäftsstellenleiter Zweigstelle Repelen) sowie Christina Bauer, Ute Drenda und Axel Röder. Der Vorstandsvorsitzende Giovanni Malaponti war wegen eines anderen Termins leider verhindert. Vom VfL Repelen haben Sabine Sukale, Nicolina Neumann, Rudolf Apostel, Riccardo Köhl und meine Person teilgenommen.

Im Rahmen des lockeren Informationsaustausches und mit einer kleinen Bewirtung spanischer Tapas von Rafael und Katharina Rodriguez (Pächter der Gaststätte) konnten sich die einzelnen Gesprächsteilnehmer näher kennenlernen und über individuelle Sachverhalte sprechen. So wurde auch über sportliche Aktivitäten der Sparkasse am Niederrhein auf dem Platz des VfL gesprochen. Dazu gehörte auch die Vorstellung des Fitness-Centers.

Aus Sicht aller Beteiligten war es ein wichtiges Gespräch. Dies sollten wir vom VfL zum Anlass nehmen, die Gespräche auch mit anderen Sponsoren fortzusetzen.

Vereinsjubiläum in 2018

Bis jetzt habe ich noch keine konkreten Vorschläge erhalten. Daher haben Riccardo Köhl und Alexander Stefaniak jetzt noch einmal die Vorstandskollegen ange-mailt, um engagierte und interessierte Vereinsmitglieder, die in einem Festkomitee mitarbeiten möchten, herzlich dazu einzuladen.

Wer in diesem Arbeitskreis mitarbeiten möchte, kann sich daher direkt an diese Beiden wenden.

Das 110jährige Vereinsjubiläum ist im September 2018.

Neue Werbung der Sparkasse an der Auswechselbank



Neue Werbung an der Uhr im Fitness Center



Werbung durch Blumenampeln auf der Lintforter Str.



Neue Werbeaktivität an unserer Terrasse

BLUMEN KÜHN

Isabel Kühn

Talstraße 9
47445 Moers
Tel. & Fax: 02841 / 169 53 86

Öffnungszeiten:

Mo. - Di. - Do. - Fr.	Mittwoch	Samstag
09:00 - 13:00 Uhr	09:00 - 13:00 Uhr	08:00 - 13:00 Uhr
15:00 - 18:00 Uhr	Nachmittag geschlossen	

Nachruf

Im ersten Halbjahr 2017 sind folgende Mitglieder verstorben:

Am 11. April 2017 sind **Manfred Drescher** (72 Jahre alt) und **Erwin Mai** (73 Jahre verstorben).

Manfred Drescher war seit dem 01.09.1958 Mitglied in der Fußballabteilung. Dabei war er lange Jahre in verschiedenen Funktionen für unseren Verein ehrenamtlich tätig, zuletzt als Platzwart.

Erwin Mai war seit dem 01.03.2007 Mitglied in der Abteilung REHA- und Freizeitsport, zuletzt als aktiver und erfolgreicher Sportkegler im Sehbehindertensport.

Am 13. Juni 2017 verstarb **Arno Friedauer** (79 Jahre alt). Er war seit dem 01.01.1951 Mitglied der Fußballabteilung und wechselte zum 01.10.2015 in die Abteilung REHA- und Freizeitsport, zuletzt als aktiver Skatspieler. Bis 1985 war er unter der Führung von Heinz Küppers als 2. Vorsitzender gewählt worden; nach Aufgabe von Heinz Küppers wurde er ab 1986 zeitweise wieder 1. Vorsitzender und dann bis 1987 wieder als 2. Vorsitzender gewählt. Zuletzt war er auch zuständig als Obmann für die Fußballabteilung.

Vorstand und Mitgliedschaft werden die Verstorbenen in guter Erinnerung behalten. Unser Mitgefühl gehört den Familien.

Otto Esser Rudolf Apostel Karl-Heinz Röhner

Jahreshauptversammlung Stadtsportverband Moers

Am 7. Juni 2017 fand die diesjährige Mitgliederversammlung des Stadtsportverbandes statt. Daran konnten wir leider nicht teilnehmen, weil wir zeitgleich einen bereits Anfang des Jahres geplanten Termin für eine Vorstandssitzung hatten. An diesem Tag fand also unsere Vorstandssitzung statt. Otto Esser war aber als gewähltes Vorstandsmitglied im SSV Moers vertreten. u. a. ging es hierbei auch um Nach- bzw. Ergänzungswahlen zum Vorstand. Darüber hinaus wurde eine Information zum Jugendschutz verteilt. Der vom SSV Moers gewünschten Beschlussfassung zum Leitbild des SSV konnten wir wegen fehlender Beratung im eigenen Vorstand nicht folgen. Wir werden das Leitbild „Sport mit Flüchtlingen“, zur Ausräumung unserer Kenntnislücken im Vorstand beraten und bedarfsweise beschließen.

Vereinsförderung „Integration durch Sport“ 2016

Wir haben uns beworben, um an diesem Projekt mitzuwirken. Miriam Matthiesen (Mitarbeiterin und Fachkraft „Integration durch Sport“ beim Kreissportbund Wesel) und Sabine Sukale sowie meine Person hatten uns ausgetauscht, um auch als ein anerkannter Stützpunktverein gefördert zu werden.

Die Mittel wurden beantragt, leider sind die Fördermittel vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) noch nicht freigegeben worden.

1000 x 1000 Projekt mit der AWO Kita Jungbornstrasse

Wir haben uns in diesem Jahr wieder an dem Projekt beteiligt. In Abstimmung mit der Leiterin der Kita, Frau Marita Wolff, und unserer Trainerin Frau Andrea Hagel haben wir die Maßnahme kurz besprochen. Wir planen mit sog. Ringen (Smovey's) das Sportangebot sowohl für Kinder als auch für Eltern neu zu beleben. Im Vorfeld hatten wir uns mit den Experten, dem Ehepaar Friedriszik aus Rheinberg, über die Einzelheiten ausgetauscht. Am 4. Juli 2017 fand dazu eine erste Präsentation vor Ort hier bei uns statt, an der verschiedene Trainer und Vorstandsmitglieder teilnahmen. Dabei konnten die Anwesenden VfL-Teilnehmer die smoveys, das kleinste Fitnesscenter der Welt, selbst testen.



Detlev Friedriszik in Aktion

Auf Wunsch des von 24 Bürgermeistern vom Niederrhein entstandenen Projektes:

„Mehr Bewegung für unsere Kinder am 25 Niederrhein“ konnten jetzt bereits 21 Schulen und 21 Kita's mit smovey's versorgt werden.



Detlev Friedriszik ist vor 11 Jahren an Parkinson erkrankt und fand in Österreich das von dem an Parkinson erkrankten Tennislehrer Johann Salzwimmer für seine Beweglichkeit entwickelte **Vibro-Swingsystem smovey** und brachte es an den Niederrhein. Das System wird in einer Österreichischen Behindertenwerkstatt in Einzelfertigung hergestellt.

Inzwischen nutzen neben Schulen und KITAS verschiedene Selbsthilfegruppen für Parkinson, MS, Rheuma, Krebs Selbsthilfegruppen auch viele Sportvereine, Fitnesscenter, Sporthotels, Ärzte, Ergo—Physiotherapeuten und Kliniken die grünen Schwingringe. Fazit: Jung und Alt sind begeistert und dankbar. Vielleicht demnächst auch beim VfL Repelen.

Barrierefreie Toilette

Jetzt ist es endlich soweit. Die Stadt Moers hat die letzten Abschlussarbeiten durchgeführt. Alle Einzelheiten müssen durch eine spezielle DIN Regelung beachtet werden. Dazu zählen auch der Seifenspender und der Papierspender. Hinzu kam noch eine neue Signalanlage, sprich „Tröte“, die bei Betätigung im Notfall im Bereich Altbau gut zu hören ist.

Für den Notfall liegen drei Schlüssel vor, jeweils einer davon im Büro, im Fitness Center und in unserer Gaststätte. Die Tür ist immer abgeschlossen und kann nur von Berechtigten mit einem sog. Euro-Schlüssel benutzt werden.

Wir sagen herzlichen Dank den Mitarbeitern im Fachdienst Sport und beim ausführenden ZGM, sie haben durch ihre Arbeit ermöglicht, dass zukünftig für Menschen, die auf einen Rollstuhl angewiesen sind, eine ordentliche Toilette zur Verfügung steht.

Es ist geschafft!

Um eine lange Funktionsfähigkeit zu erreichen wurden gute Materialien verwendet.



Auch die Hygiene ist gut gelöst



Viel Spaß beim Lesen wünscht
Karl-Heinz Röhner



CHINA RESTAURANT
Pagode
豐華酒樓
Lintforter Straße 141 (Ecke Hoher Weg 201) 47445 Moers-Repelen
Tel.: 02841 - 999 43 79



Öffnungszeiten:
Di. - Sa. von 11:30 - 15:00 und 17:30 - 23:00 Uhr
An Sonn- & Feiertagen von 11:30 - 23:00 Uhr
(Montag Ruhetag, außer an Feiertagen)
www.pagode-moers.de

Extra Kinderspielraum, Sommerterrasse und Parkplätze auf dem Hof

Liebe VfL Mitglieder, liebe Übungsleiterinnen und Übungsleiter

In der vergangenen Ausgabe sind wir der Frage nachgegangen:

Wie wird der VfL Repelen in 20 Jahren aussehen?

Mit der Aussage von Klaus Pluta auf Seite 12, dass wir im Moment nicht in der Lage sind, die Nachfragen im Rehasport für den Herzsport und die Warmwassergymnastik zeitnah zu erfüllen, lässt uns Veränderungen erkennen die auch für die Organisation und die fachliche Ausrichtung unserer Sportangebote Bedeutung erlangen.

Wir werden alle älter, aber in den Regionen und Städten unterschiedlich.

Zu diesem Ergebnis kommt das Bundesinstitut für Bau- Stadt- und Raumforschung nach der Auswertung der neuesten Daten des Deutschen Altersatlas.

Danach steigt das Durchschnittsalter in Deutschland seit 2000 um 3,3 Jahre, auf 43,9 Jahre.

Allerdings gibt es große regionale Unterschiede: Rund 10 Jahre liegen zwischen den Städten mit dem niedrigsten und dem höchsten Durchschnittsalter. Einige Orte entwickeln sich aber offensichtlich gegen diesen allgemeinen Trend. In Bayern, Baden-Württemberg und im Nordwesten wohnen mehr junge Menschen als in anderen Teilen Deutschlands. Freiburg und Heidelberg sind hier die Städte mit den jüngsten Einwohnern. Das Durchschnittsalter in der badischen Universitätsstadt Freiburg liegt aktuell bei etwa 39,8 Jahren, in Heidelberg sind es 39,9. Einziger Ausreißer im Süden ist Baden-Baden: Mehr als ein Viertel der Bevölkerung der Kurstadt ist im Rentenalter. Studenten aus dem Westen tragen unter anderem maßgeblich mit dazu bei, dass der Altersdurchschnitt in Berlin, Leipzig und Dresden

im Schnitt deutlich niedriger ist als in anderen Teilen Ostdeutschlands. Allerdings ist die Bevölkerung von Berlin – wohl auch wegen der vielen Singles – mit durchschnittlich 42,4 Jahren etwas älter als die der alten Bundeshauptstadt Bonn (41,2 Jahre). Auf gleichem Niveau bewegen sich Köln (41,4 Jahre) und Düsseldorf (42,7 Jahre).

Nach diesem Ausflug in die Statistik des Alters in Regionen und Städten, ergibt sich natürlich die Frage und wie sieht es in NRW und Moers aus?

NRW: Jeder fünfte Einwohner im Rentenalter

Die Zahl ist schon bedenklich, noch wichtiger ist die Veränderung im Verlauf der Jahre. Im Zeitpunkt der letzten Volkszählung von 1987 hatten Personen im Rentenalter einen Anteil von 14,8 % an der Bevölkerung Nordrhein-Westfalens. Vor rund 50 Jahren zum Zeitpunkt der Volkszählung 1961 waren es noch weniger (10,1 Prozent). Der Anteil älterer Menschen im Land hat sich also seit den 1960er Jahren verdoppelt.



Dachdeckermeister
Krothofer
Inh. Guido Krothofer e.K.



- ▶ Ausführung von Flach- u. Steildächern
- ▶ Bauklempnerei
- ▶ Fassadenbekleidungen
- ▶ Schieferarbeiten
- ▶ Kranverleih

47445 Moers-Repelen • Käthe-Kollwitz-Str.5
Tel. 0 28 41 - 7 38 09 • Fax 0 28 41 - 76 96 90
Mobil: 0172 - 2 69 96 87 • E-Mail: firma@krothofer.de

Noch zur Alterung unserer Gesellschaft

Umgekehrt war die Entwicklung bei den jungen Menschen: 1987 waren 18,4 Prozent der Einwohner Nordrhein – Westfalens unter 18 Jahre alt; 1961 hatte der Anteil der Kinder und Jugendlichen noch bei 25,5 Prozent gelegen. Was ist nun über Moers zu sagen? Die Stadt entstand in ihrer aktuellen Ausdehnung 1975 durch die kommunale Neuordnung. Aktuell hat sie 103.504 EW. Mit den Daten für den Reg. Bez. Düsseldorf für die Altersstruktur ergibt sich folgendes Bild:

	Unter 18	18 bis 65	65 u. älter
	% Personen	% Personen	% Personen
1970	25,4 / 26.290	60,3 / 62.413	12,3 / 12.731
1987	17,3 / 17.906	66,8 / 69.141	14,8 / 15.318
2012	16,1 / 16.664	62,9 / 65.104	20,4 / 21.115
	-9.626		+8.384

Diese Zahlen sind schon wieder 5 Jahre alt. Es kann also mit großer Gewissheit festgestellt werden: Bei den Kindern und Jugendlichen ist die Zahl um 10.000 oder 36,6 % gegenüber 1970 **geschrumpft**.

Der mittlere Bereich von 18 bis 65 Jahre ist relativ stabil. Die **stärkste Veränderung** findet in der Altersgruppe „**65 und älter**“ statt. **Seit 1970 Zuwachs um 9.000 Personen oder +65,8 %**.

Wenn wir diesen Trend in unsere Aufgabenplanung integrieren kann man ohne Übertreibung feststellen: Der ursprüngliche Schwerpunkt Jugendarbeit behält seine Bedeutung, es kommt aber ein zweiter Schwerpunkt hinzu „**Der Sport für Ältere**“.

Die in den vergangenen Jahren in diesem Bereich geleistete Arbeit von Günter Beier war immer schon wichtig, gewinnt aber zunehmende Bedeutung.



Zur Gesundheit und Lebensfreude älterer Menschen, die ihre Lebensleistung erbracht haben, beizutragen ist eine wichtige Aufgabe. Nicht nur lange leben, **sondern lange gesund Leben** ist das vernünftige Ziel, zu dem wir als Sportverein einen Beitrag leisten können. Bitte helft in diesem Sinne beim Ausbau unserer Angebote.

Herzliche Grüße

Rudolf Apostel

Gemeinschaftspraxis der Zahnärzte auf der Lintforter Straße 114b

Dr. D Basista, Implantologie

R. Wirtz

Dr. E. Hick

Privat und alle Kassen.

Telefon: 02841 – 7 63 32





Sprechzeiten:

Montag 8.00 – 18.00 Uhr

Dienstag 8.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch 8.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag 8.00 – 18.00 Uhr

Freitag 8.00 – 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Wir helfen Ihnen gerne und freuen und auf Ihren Besuch!

Liebe Leserinnen und Leser



Klaus Pluta

Unsere Übungsleiter haben eine Spezialausbildung, die sie befähigt, den Rehasport für gesundheitlich eingeschränkte Menschen anzuleiten. Leider sind wir als Anbieter von Rehasport, ganz besonders beim Herzsport und bei der Warmwassergymnastik, nicht in der Lage alle Anfragen schnell genug zufrieden zu stellen, da immer mehr ältere

Menschen den Rehasport in Anspruch nehmen müssen.

Wegen ihrer körperlichen Einschränkungen wird Ihnen vom Hausarzt der Rehasport verordnet, um gesundheitliche Schäden durch normalen Sport zu vermeiden. Durch diese Entwicklung ist die Nachfrage beim Rehasport ganz besonders groß.

Die große Nachfrage nach einem Platz im Rehasport führt bei uns zu einer Warteliste.

Dieser Engpass führt zu der Überlegung, wie wir dem Bedarf auch ohne Wartezeiten entsprechen können. Bei der Warmwassergymnastik sind wir natürlich an die Verfügbarkeit von freien Zeiten im warmen Wasser gebunden. Deshalb ist eine Ausweitung des Angebotes nicht ohne weiteres möglich.

Beim Herzsport muss verbindlich ein Arzt anwesend sein. Leider braucht es eine ganze Menge Idealismus bei den Ärzten, um eine Begleitung unserer Herzsportangebote zu ermöglichen. Wir sollten uns als Verein vielleicht öffentlich an die Ärzte wenden, oder an die Ärztekammer, um die Bereitschaft zu Begleitung des ärztlich verordneten Herzsport zu erreichen.

Eine andere Frage ist es ob sich der Rehasport so grundsätzlich auf Warmwassergymnastik und Herzsport konzentrieren muss?

Wir bieten auch in den Gruppen der Orthopädie, Stütz- und Bewegungsapparat, leichte, muskelaufbauende Gymnastik an.

Wir hoffen, dass wir allen die in die Warteliste eingetragen sind, schnellst möglich helfen können.

Ihr Klaus Pluta

Ein Angebot für alle Mitglieder des VfL Repelen und ihre Freunde



Tagesausflug:

Wandern im Siebengebirge und Stadtbummel durch Bonn.

Wann: am Dienstag den 19. September 2017;

Abfahrt: 08:00 Uhr, Repelen Mark, Bushaltestelle Lintforter Straße.

08:30 Uhr, Parkplatz „Enni Sportpark Rheinkamp“ Die Fahrt mit dem Bus geht hoch bis zur Margarethenhöhe. Von dort aus wandern wir 4 km bis zum Kloster Heisterbach. Einkehr zum Mittagessen.

Anschließend geht die Fahrt nach Bonn:

Ein Besuch im Haus der Deutschen Geschichte wird angeboten.

Kosten für die Busfahrt: 23 € pro Person

Anmeldung: Bei Klaus Pluta Tel.: 02841 / 71020

Oder, I-Mail: klauspluta@t-online.de

Ich freue mich auf Eure Anmeldungen

Klaus Pluta

Heizung · Lüftung · Sanitär
Planung · Ausführung
Wartung

Sieit über 60 Jahren

Neuwirth GmbH, Galmesweg 35, 47445 Moers
Tel.: 02841 / 7 30 53; Fax.: 02841 / 7 32 84

Neuwirth
Haustechnik GmbH

TÜV-überwachter Fachbetrieb nach
Wasserhaushaltsgesetzes



Der Fußballverband Niederrhein hatte zum Tag des Jugendfußball beim VfL Repelen geladen

Wie in den Vorjahren war es ein Fest mit großer Beteiligung der jungen Fußballfamilien vom Niederrhein. Leider fehlte dem Wetter die Fröhlichkeit unserer Fußballjugend.

Die Fußballabteilung des VfL Repelen, unter der Leitung von Georg Gaidt, hat mit vielen Helfern dafür gesorgt, dass dieses Treffen der jungen Fußballer des Fußballverbandes Niederrhein wieder ein schöner Erfolg wurde. Die Urkunden für die Beteiligung in den verschiedenen Altersgruppen ist darüber hinaus eine bleibende Erinnerung.



Haßhoff

Inhaber
Fouad Kharat

Markt 23
47445 Moers (Repelen)

Fon : 02841 - 76 94 31
Fax : 02481 - 7 49 66
Mail : f.kharat@yahoo.de

SCHREIBMASCHINEN
GESCHENKWAFFELN
TANZKURSE
LOTTO/TOTO



Wir sind natürlich den übergeordneten Zielen des Jugendsports verpflichtet und unterstützen sie auch bei unseren Veranstaltungen.



Restaurant "Haus Beck"

Restaurant Haus Beck steht für Küche mit höchsten Ansprüchen. In stilvoller Ambiente unseres Ladenlokals servieren wir Ihnen gerne sowohl Allbewährtes als auch frische kulinarische Ideen. Wir bieten Ihnen eine reichhaltige Auswahl an griechischen, internationalen und Balkan-Spezialitäten.

Oberzeugen Sie sich selbst und besuchen Sie uns.

Selbstverständlich finden Sie bei uns zu allen Gerichten die passenden Weine. Zur Mittagszeit servieren wir Sie zusätzlich gerne mit unseren preiswerten Mittagsgerichten.

Restaurant "Haus Beck" Lintforter Str.80, 47445 Moers, Tel.: 0 28 41 / 76 91 90, www.haus-beck-moers.de

In unserem Restaurant bieten wir Ihnen übrigens Platz für bis zu 160 Personen. Gerne beraten wir Sie und entwickeln gemeinsam mit Ihnen Ihr kulinarisches Konzept von reichhaltigen kalten oder warmen Buffet bis hin zur Auswahl an Nachtischen oder auch Kuchen. Bitte sprechen Sie uns an – wir haben immer ein Ohr für Ihre Wünsche. Zu den folgenden Zeiten bewirten wir Sie:
Dienstags bis Sonntags von 11:30 bis 14:30 Uhr und von 17:00 bis 24:00 Uhr.
Unsere Küche ist von 11:30 bis 14:30 und 17:00 bis 22:00 Uhr geöffnet.





Liebe Fußballfreunde

Georg Gaidt und die Trainer der Mannschaften berichten über den Leistungsstand und die Entwicklung der Mannschaften.

Manfred Drescher

Am 20. April 2017 verstarb unser langjähriger Sportfreund Manfred Drescher.

Manfred wurde am 03.03.1945 in Hochheide geboren. Sein Vater fand auf der Schachtanlage Pattberg Arbeit, deshalb zog die Familie 1958 nach Repelen.

Sofort zog es Manfred zum Sportplatz. Am 01.09.1958 hat er sich dann angemeldet. Viel Fußball gespielt hat er nicht, weder in der Jugend noch im Seniorenbereich. Sein Ding war es, der Jugend das Spielen beizubringen.



Mit Georg Dubovan (hinten rechts) hatte Manfred (hinten, 2ter von links) hier auch einen guten Lehrmeister

Auch das Gesellige kam bei Manfred nie zu kurz. Ob auf dem Sportplatz, bei Rudolf und Fanny Powse, bei Bernhard Holtkamp oder bei Werner Grau, immer ging es hoch her. Und wer erinnert sich nicht, wenn Manfred zu später Stunde seine Lieder sang.

Sein absolutes Lieblingslied aber war:

Bora Bora in Tahiti hey

Als ich nach Bora Bora kam
Und mir den Strand als Zimmer nahm
Streckte ich meine Beine aus
Fühlte mich wie zu Haus

Aber er half auch immer dort, wo es etwas beim VfL zu Arbeiten gab. Sportplatz ab kreiden, Netze flicken, Unkraut jäten und beim Neubau war er natürlich auch dabei.

Auf dem Foto kontrollierte er, ob die Tiefe beim Fundament eingehalten wurde.



Wir werden Manfred vermissen aber in unseren Erinnerungen wird er weiterleben

Griechisches Restaurant Odysseus

Frische Speisen nach original griechischen Rezepten, rustikale und schmackhafte Küche sowie ein freundliches Team erwarten Sie beim Restaurant Odysseus! Wir kochen mit Tradition, verwenden Originalprodukte wie z.B. reines Olivenöl, Lammfleisch, Schafskäse und Gewürze des Landes. Beim Würzen achten wir gerne auf den Geschmack und die Wünsche unserer Besucher. Kommen Sie doch auch direkt in unserem Restaurant vorbei und lassen Sie sich unsere mediterranen Gerichte schmecken. Wir Griechen wissen, wie man feiert. Damit wir davon etwas an Sie weitergeben können, richten wir gerne Ihre Feierlichkeiten aus.

Restaurant "Odysseus" Neustraße 39, 47441 Moers, Tel.: 0 28 41 / 2 53 79, www.odysseus-moers.de



Öffnungszeiten
11:30 bis 14:30 und von 17:00 bis 23:00
An Sonn- und Feiertagen von 11:30 bis 23:00

Inhaber beider Restaurants



Niklaus Draeger

Bericht der Abteilung

Georg Gaidt

Es gibt aber auch erfreuliches zu Berichten:

Fußballverband beim VfL 08 Repelen

Nicht nur die Jungens vom DFB-Stützpunkt fühlen sich beim VfL gut aufgehoben.

Auch die Mädchen sind regelmäßig auf unserer Platzanlage anzutreffen.

Am 06.05.2017 waren aus allen 14 Fußballkreisen des Fußballverbandes Niederrhein die U11-Mädchen Auswahlmannschaften zu einem Sichtungsturnier auf unserer Platzanlage.

Bambiniturnier am 25.05.2017

Nach einigen Jahren wurde wieder einmal ein großes Bambiniturnier gespielt. Mit 20 Mannschaften hatten die Turnierorganisatoren alle Hände voll zu tun aber alles lief reibungslos über die Bühne. Die Kinder hatten ihren Spaß und bekamen alle noch eine Medaille überreicht.

Tag des Jugendfußballs am 01.07.2017

Da wir dieses Turnier mittlerweile zum 11. Mal ausgerichtet, hat man hier schon eine gewisse Routine mit der Ausrichtung.

Die Wetterprognosen ließ zwar Schlimmes erahnen, aber der Wettergott hatte ein einsehen mit den rund 100 Jugendmannschaften.

Tag des Mädchenfußballs am 02.07.2017

An diesem Turnier nahmen auch 2 Schulmannschaften teil. In der Altersgruppe der unter Elfjährigen spielte die Emanuel Felke Grundschule aus Repelen und die Johann-Hinrich Wichern Grundschule aus Sonsbeck mit.

Die Repelener Mädchen kamen auf 1 Sieg, 1 Unentschieden und 3 Niederlagen. Das konnte aber den Spaß am Fußballspielen nicht vermiesen.

Eine Herausforderung aber sind immer wieder die vielen Helfer die wir bei einem solchen Turnier benötigen. Hier möchte ich allen Helfern einmal ein großes Lob und meinen herzlichen Dank aussprechen, ob im Verkauf, in der Turnierleitung, als Ordner oder als Leiter unten auf dem Feld, alles hat hervorragend funktioniert.

Als Dankeschön, dürfen wir es im nächsten Jahr am 07. und 08.07.2018 wieder ausrichten.



Unsere D1 mit der Mannschaft vom SV Budberg und dem Schirmherrn Giovanni Malaponti, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse am Niederrhein



Die U11-Mädchen bei der Siegerehrung



Die Mädchen der Emanuel-Felke GS mit Selcuk Sakar und Gerrit Bornschein

1. Senioren Weyen

Sascha

Das 3. Jahr in der Landesliga liegt hinter uns, wobei es gefühlt das schwierigste war. Zwar wurde, wie in der Saison 2015/2016 am vorletzten Spieltag der Klassenerhalt eingefahren, aber wie schon oben erwähnt, war die Gefühlslage eine andere.

Trotzdem muss man festhalten, dass die Truppe im Gesamtergebnis Überrasingendes geleistet hat, denn in der Landesliga zu bestehen, ist für den VfL Repelen keine Selbstverständlichkeit. Aber nicht nur der Mannschaft, Co-Trainern und dem Betreuer gebührt Dank, sondern auch Georg Gaidt und Michael Kowalsky, die es Jahr für Jahr schaffen, die „Rahmenbedingungen“ für die Landesliga zu erfüllen.

Die Planungen für die kommende Saison sind schon weit vorangeschritten, aber zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht abgeschlossen. Bei den Abgängen ist klar, dass uns Tobias Meier in Richtung Duisburg 1900 verlässt, Jannik Ryzski zieht es für einige Zeit nach Australien und steht uns somit vorerst auch nicht mehr zur Verfügung, Tolga Dügencioglu hat uns bereits im April in Richtung VfL Tönisberg verlassen und Astrit Krasniqi wechselt mit derzeit unbekanntem Ziel.

An dieser Stelle möchte ich mich aber auch einmal bei den ehrenamtlichen Helfern bedanken, die für einen reibungslosen Ablauf bei den Heimspielen sorgten. Unter anderem waren dies Kerstin und Uwe Bornschein, Aziz El-Barnoussi, Ahmet Baygin und Michael Klippstein, die als Ordner und Platzkassierer

Aber auch unserem Stadionsprecher - Ralf Mogath - gilt unser Dank. Er informierte mit seinen Ansagen unsere Zuschauer und puschte die Mannschaft mit der Musik beim Einlaufen noch einmal so richtig auf.

Dank auch unserem Babbel, der die Fahrten zu den Auswärtsspielen organisierte und Schiggi für das Ergebnistippen.

Als Neuzugänge stehen Lukas Nowicki (FC Meerfeld), Carsten Röhl (MSV Moers), Mehmet Akdas (GSV Moers), Ugur Özmen (VfB Homberg A-Jgd.) und Barbaros Yavuz (VfB Speldorf A-Jgd.) fest.

Des Weiteren erklären wir unsere A-Jugendlichen Hendrik Bornschein, Maurice Szczepanowski und Morris Böhmann zu Seniorenspielern und führen sie behutsam an unsere 1. Mannschaft heran.

Unser Saisonziel ist wie jedes Jahr

der Klassenerhalt!



Der 1. Vorsitzende bei der Verabschiedung der Spieler, hier von Jannik Ryzski



Von links: Karl-Heinz Röhner, Astrit Krasniqi, Jannik Ryzski und Tobias Meier

Fernseh Warnecke
 Ihr freundlicher Fernsehmann seit 1988
 Reparatur-Service, Antennentechnik SAT-, Kabel- und DVB-T
 Fernseh, LCD, Video, DVD, HiFi, Telefon, Elektro-Kleingeräte,
 47445 Moers (Eick-West), Oderstr. 56 a
Tel.: 02841 - 88 55 88
 Öffnungszeiten: +
 Mo-Sa 9:00 - 13:00 Uhr Mo-Fr 15:00 - 18:00 Uhr
www.fernseh-warnecke.de

2. Senioren



Frank Gutkowski

Nach dem Trainerwechsel im März zeigten sich die Spieler der 2. Mannschaft hoch motiviert.

Von den restlichen 7 Spielen konnten 4 gewonnen werden bei 2 Unentschieden und einer Niederlage am letzten Spieltag. Hier wurde aber am Vorabend gemeinsam der Saisonabschluss beim Pokalsieg des BVB

gefeiert, so dass am Sonntag in Ossenberg eher eine Alkoholverdunstungsstunde anstand.

Vom Kader haben sich lediglich Marcel Schild (Berufliche Weiterbildung, Nachwuchs) und Fabian Konik (aktiv im Tennis) zunächst verabschiedet.

Die finanziellen Mittel zur Gewinnung von Neuzugängen sind sehr überschaubar. Trotzdem konnte mit Christian Wernicke vom FSV Kapellen ein Spieler mit Repelener Vergangenheit gewonnen werden.

Wir gehen mit einem 18 köpfigen Kader in die Saison. Damit wollen wir um die vorderen Plätze mitspielen. Leider sind aus dem älteren A-Jugendjahrgang keine Spieler zur 2. Mannschaft gestoßen, deshalb ist es wichtig punktuell Unterstützung aus dem Landesligakader zu bekommen. Wir wollen oben in der Tabelle mitspielen und eventuell den Aufstieg in die Kreisliga A schaffen, damit wir, sowie auch die A-Jugend, als Unterbau der 1. Mannschaft den Schritt zur Landesliga nicht zu groß werden lassen.

Mit sportlichen Grüßen,

Frank Gutkowski Tel.; 0172 4987930

Alte Herren

Michael Arh

Berlin, Berlin, wir fahren nach Berlin. Dies ist nicht nur ein Schlachtruf der Fußballer, die Fußballtennisgruppe des VfL nahm sich dieses auch selber vor. Fuhr man in den vergangenen Jahren immer wieder zum Pokalspiel nach Berlin, so begnügte man sich jetzt mit dem Meisterschaftsspiel der 1. Bundesliga zwischen Herta BSC und Bayer Leverkusen. Dass in diesem Spiel dann insgesamt 8 Tore fielen, konnte ja keiner ahnen. Leverkusen gewann bekanntlich mit 2 – 6.

Da die Spieler etwas in die Jahre gekommen sind, kam die Kultur nicht zu kurz. Machte man früher noch Party, so hatte man nun etwas mehr Zeit für die Sehenswürdigkeiten der Stadt.

Aber das tat dem Erlebnis „Berlin“ keinen Abbruch. Denn nach der Fahrt, ist vor der Fahrt:

Berlin, Berlin, wir fahren nach Berlin.

So heißt es sicherlich dann auch im nächsten Jahr wieder.



Auf dem Bild die Teilnehmer unserer Berlinfahrt. V.l.: Reiner Bertok, Jose-luis Serrano, Thomas Jachmann, Michael Arh, Frank Weigl, Horst-Uwe Steffan, Stefan Beuth und Dieter Ernst (Babel)

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Angenehm anders als alle anderen!
So soll es für Sie bleiben. Mit unserer Rundum-Sicherheit für ein gutes Lebensgefühl.
Fragen Sie nach unseren individuellen Tarifen für Vorsorge und Schutz.

 Geschäftsstelle **Mike Lichtevelde**
Lintforter Str. 89 • 47445 Moers-Repelen
Telefon 02841 74074 • Fax 71854
mike.lichtevelde@gs.provinzial.com
www.provinzial.com/mike.lichtevelde

www.provinzial.com



A-Junioren

Unsere A-Jugend bestand im letzten Jahr zum großen Teil aus Spielern des jüngeren Jahrganges und hat die letzte Saison auf dem neunten Tabellenplatz in der Leistungsklasse abgeschlossen. In der neuen Saison möchte die A-Jugend wieder oben in der Tabelle angreifen. Viele der Jungs spielen schon seit der D-Jugend zusammen und für die meisten ist es auch das letzte Jahr in der Jugend, bevor es zu den Senioren geht. Viele Jungs hoffen den Sprung in die Erste Mannschaft zu schaffen, da sie schon lange Zeit mit dem Verein verbunden sind. Mit dem neuen/alten Trainer Andreas Oerschkes möchte man diese Mission angehen.



Andreas hat eine Repelener Vergangenheit, er konnte hier mit der C- und B-Jugend Erfolge feiern.

Der Trainer selbst sagt dazu: „Ich freue mich, zurück in Repelen zu sein. Hier konnte ich meine größten Erfolge feiern und habe viele schöne Momente erlebt. Zudem kenne ich viele

Spieler schon aus meiner Zeit als C-Jugend Trainer. Wir möchten in der nächsten Saison wieder Struktur in unser Spiel bekommen und attraktiven offensiven Fußball spielen. Auch der Kader wird sich durch Neuzugänge weiter verstärken, um eine erfolgreiche Saison zu spielen

Andreas Oerschkes Tel.: 0163 6372 584

B-Junioren

Fabian Maas übernimmt ab sofort die Repelener B-Junioren. Fabian spielte beim SV Sevelen Fußball. Von hier aus ging er zum MSV Duisburg und spielte dort in C-Jugend Regionalliga sowie in der B- und A-Junioren Bundesliga des MSV.

Nach der Jugend spielte er zunächst beim MSV und danach beim VfR Krefeld-Fischeln in der Oberliga. Nach zwei schweren Verletzungen an den Knien musste er seine noch junge Karriere beenden. Der VfL ist nun seine erste Trainerstation. Fabian sucht noch Verstärkung für die neue Saison. Interessierte Jungens können zu einem Schnuppertraining vorbeikommen.



Fabian Maas
01578 4197 763

GiroCents

Georg Gaidt

Der Förderverein des VfL Repelen hat sich bei der Sparkasse am Niederrhein mit einem Projekt bei GiroCents beworben.

Gefördert werden soll das Projekt „Videoüberwachung“ auf dem Repelener Sportplatz.

Wir erhoffen uns dadurch:

- **einen besseren Schutz vor Vandalismus**
- **Verbesserung einer Spielanalyse**

Hier können Spiele aufgezeichnet werden oder auch live, direkt im Internet, im Schulungsraum des VfL besprochen werden.

- **Disziplinierung der Spieler, Trainer und Zuschauer**

Bei den Bambinis und auch den F-Junioren wird nach Fair Playregeln gespielt, das heißt, die Kinder sollen selber entscheiden und die Trainer nur noch Hilfestellungen geben (z. B. die Spielzeit nehmen, und die Zuschauer haben sich komplett herauszuhalten. Aber, wie es nun auch bei den Großen ist, jeder meint hineinschreien zu müssen und oft kommt es dann zum Streit. Und immer öfter werden, sogar schon in der F-Jugend Spiele wegen Streitigkeiten zwischen Trainern und Zuschauern abgebrochen. Wir erhoffen uns durch die Videoaufzeichnung eine Beruhigung der Spiele, da jeder weiß, dass es einen Videobeweis gibt.

Jeder kann hier mitmachen und uns unterstützen. Je mehr uns im Internet der Sparkasse anklicken, umso höher unser Zuschuss aus dem Spendentopf der Sparkasse.

Bitte helfen sie uns und besuchen sie die Internetseite der Sparkasse am Niederrhein auf

<https://www.sparkasse-am-niederrhein.de/>

und informieren sie bitte auch Freunde, Bekannte und Verwandte.

Manderfeld & Tigler
Wellness für Kopf & Haare
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

An der Sandkull 94 47445 Moers-Repelen Tel.: 0 28 41 / 7 19 48	Grenzstraße 166 47441 Moers-Asberg Tel.: 0 28 41 / 8 85 75 39
Öffnungszeiten: Di. bis Fr. 09.00 - 18.00 Uhr Sa. 08.00 - 13.00 Uhr	Öffnungszeiten: Di. bis Fr. 09.00 - 18.00 Uhr

www.manderfeld-tigler.de

1. Frauenfußballmannschaft

Torsten Arend



Die 1. Frauenmannschaft schließt die Saison mit einem 4. Tabellenplatz ab.

Nach dem großen Umbruch am Saisonanfang war das mit 6 neuen Spielerinnen in der Meisterschaft nicht so recht einzustufen.

In der Hinrunde hatte man viele Punkte liegen gelassen, weil man nicht beständig genug spielte. Trotzdem stand man zeitweise auf dem 2. Tabellenplatz.

Zur Rückrunde kam dann auch Franziska Arens wieder zum Team und mit Silvie Löffler auch noch eine weitere Spielerin. Für die Rückrunde hatte man sich dann viel vorgenommen.

Doch leider erwies sich die Rückrunde als äußerst schwierig, da das Team vom Verletzungspech verfolgt wurde. Jamie Lee Vervölgyi zog sich einen Bänderriss im Fußgelenk zu, genauso wie Michelle Manderfeld. In den letzten Spielen erwischte es Sarah Peterka mit einem Kreuzbandriss und Sophie Schmotzer im letzten Spiel mit einem Schien- und Wadenbeinbruch. Sophies Verletzung ist so schwer, dass sie wohl für ein komplettes Jahr ausfallen wird. Das Team wünscht ihr an dieser Stelle alles Gute für ihre Genesung und dass sie nach dieser langen Zeit wieder zum Fußball zurück findet.

Trotzdem hat das Team immer zusammengehalten, alle Rückschläge weggesteckt und den 4. Tabellenplatz verteidigt. Das Team incl. Trainerteam geht unverändert in die kommende Saison und an punktuellen Verstärkungen wird gearbeitet.

So heißt das von allen erklärte Ziel für die nächste Saison:

Aufstieg!!

Ach ja, und zu feiern gab es ja trotzdem etwas. Nina hat sich getraut und zwar mit Christian.

Die Mannschaft wünscht Beiden alles Gute.



Das Foto zeigt die Mannschaft beim Jungesellinnenabschied, nach der Planwagenfahrt.

Torsten Arend 0173 5468 868

2. Frauenfußballmannschaft

Achim Röske

Nachdem sich trotz der dünnen Spielerdecke die zweite Damenmannschaft in der Kreisliga gut gehalten hatte, wurde das Ziel, die Mannschaft als Basis für einen starken Neuaufbau in diesem Jahr zu erhalten, erreicht. Bereits während der laufenden Saison kamen immer wieder neue Spielerinnen zum VfL. Mit den voraussichtlichen Zugängen in der Sommerpause wird der Verein in der Lage sein, dieses Jahr in der Liga vorne mitzuspielen.

Ebenso wird das neue Trainergespann für neuen Schwung in der Mannschaft sorgen. Der erfahrene Trainer Dieter Klos und sein Co-Trainer Holger Mertens können auf viele erfolgreiche Jahre im Damenfußball zurückblicken. Beim ersten Schnuppertraining war bereits eine große Anzahl von Spielerinnen auf der Platzanlage.

Wir wünschen der zweiten Damenmannschaft für die kommende Saison alles Gute und hoffentlich einen Spitzenplatz in der Liga.



Dieter Klos

0178 8835 174

Mit Dieter Klos kommt ein weiterer erfahrener Trainer an die Stormstraße. Zuletzt trainierte Dieter die 2. Mannschaft beim GSV Moers in der Niederrheinliga.

Dieter löst Achim Roeske ab, der aus beruflichen Gründen, leider nicht

mehr weitermachen kann. Achim hat in den letzten Jahren diese Mannschaft aufgebaut.

Los geht es mit der 2. Mannschaft am 07.08.2017 mit der Vorbereitung auf die neue Saison. An diesem Tag können auch interessierte Fußballerinnen zu einem Schnuppertraining vorbeischauen und mitmachen. Wer also teilnehmen möchte ist herzlich eingeladen. Los geht es um 19:30 Uhr auf unserer Platzanlage.

Nochmal eine Erinnerung an die GiroCents zum Nutzen unserer Platzanlage



Sport Palast

Wir leben Sport!

IHR TEAMSPORT PARTNER

KAMP-LINTFORT RINGSTRASSE 132

WESEL HOHE STRASSE 6

KREFELD PHILADELPHIA STRASSE 85

Die Bahnsaison der Leichtathleten



In der zweiten Aprilwoche begann wieder die Freiluftsaison der Leichtathleten. Die Platzanlage in Repelen war aber wegen der Sanierung noch bis einschließlich 20. April gesperrt.

Während der Osterferien fand daher für die älteren Leichtathleten das Training am BBZ Moers statt.

Erster Wettkampf der Bahnsaison war am 1. April ein Sportfest in Oberhausen-Sterkrade mit der Kreismeisterschaft in den langen Strecken.

Tim Schüttrigkeit startete in der Männerklasse über 5.000 m und siegte in der Zeit von 16:13,37 Minuten. Merle Dielkus lief erstmals bei der Jugend U 18 über 3.000 m und wurde in 13:25,34 Achte. Den Rahmenwettkampf im Hammerwurf bestritt Rolf Dzeja in der Altersklasse M 75 und siegte mit der Weite von 32,23 m.

Am 7. April traten einige Athleten in Bottrop zur Bahneröffnung an.

Nikola Stefaniak gewann in der Frauenklasse auf den Sprintstrecken über 80 und 150 m in 10,75 bzw. 19,51 Sek..

Jana Geldermann (W 15), Esther Hendriks (W 14) und Kai Speidel (M 14) liefen die 300 m. Jana wurde Erste in 45,17 Sek., Kai belegte Platz 4 in 45,30 Sek. und Esther Platz 5 in 50,62 Sek. jeweils in ihren Altersklassen.

Beim Golddorf-Lauf in Winnekendonk am 8. April startete Tim Schüttrigkeit über 10 km und kam dort in 33:47 Min. auf den 1. Platz.



Tim Schüttrigkeit

Nikola Stefaniak testete am 29. April beim Sonsbecker Mehrkampftag ihre Form über die 100 m Hürden, wo sie mit der sehr guten Zeit von 14,99 Sek. vorne lag, aber noch ganz knapp die Norm für die Deutschen Meisterschaften verpasste.

Schlossparklauf in Moers

Am 29. April fand der 40. Moerser Schlossparklauf statt, bei dem 25 Athleten der Abteilung antraten. Bei idealen Wetterbedingungen gab es viele gute Ergebnisse. Zuerst waren die Kleinsten dran. Danach folgte der Kids-Run über 0,9 km, wo Svea Rother (W 10) in 3:24 Min. Zweite wurde. Bei der nachfolgenden Schülermeile über 1,8 km zeigte Kai Speidel ein starkes Rennen und siegte in 7:17 Min.. Über die 5 km kamen Merle Dielkus und Nikola Stefaniak mit 23,50 Min. gemeinsam ins Ziel. Merle lag in der Jugendklasse U 18 auf dem 5. Platz und Nikola in der Klasse U 23 auf Platz 4.

Im Vorderfeld platzierten sich in ihren Läufen auch Sophie Scholten, Maurice Prill, Alessa Hodinka, Svea Langer, Jana Speidel, Milla Scherer, Helen Wüstemann und Maren Micke.

Maisportfest

Am 1. Mai wurden die Kreismeisterschaften „Lange Hürden“ im Rahmen des traditionellen Maisportfestes ausgetragen. Die Veranstaltung musste wieder auf der Anlage am Solimare in Moers stattfinden, da nicht abzusehen war, wann die Sanierungsarbeiten in Repelen abgeschlossen werden konnten. Leider spielte das Wetter an diesem Tage nicht mit. Zu Beginn gab es die Hürdenläufe. Im Lauf über die 400 m Hürden musste Nikola Stefaniak leider wegen eines Sturzes an der letzten Hürde aufgeben. Besser lief es bei den jüngeren Athleten. Mit vielen vorderen Plätzen konnte sich das VfL-Team gut behaupten. Besonders überzeugte Jana Geldermann (W 15) mit Siegen im Drei- und Vierkampf. Erste Plätze beim Dreikampf schafften auch Svea Rother (W 10) und Timo Hylla (M 11).



Timo Hylla u. Svea Rother

Chantal Fischer (W 13) und Maurice Prill (M 10) erreichten 2. Plätze. Auf Rang 2 lag auch die Dreikampfmannschaft der Mädchen U 12 mit Svea Rother, Linda Sklarek, Emilia Blanke, Svea Langer und Jana Speidel, sowie die 1. Staffel der Mädchen U 12 über 4 x 50 m.

Weitere Einzelleistungen waren: Platz 4 für Mika Thiel (M 10) und Linda Sklarek (W 10), Platz 6 für Esther Hendriks (W 14) und Maya Müller (W 13), Platz 8 für Kai Speidel (M 14), Platz 9 für Swantje Prangen (W 14), Platz 10 für Svea Langer (W 11), Platz 14 für Jana Speidel, Platz 22 für Marie Sophie Ziebs und Platz 23 für Mayleen Hansen (alle W 10).

Die 4 x 100 m Staffel der Mädchen U 16 wurde Dritte und die 2. Staffel der Mädchen U 12 über 4 x 50 m Fünfte.

Kreismeisterschaften

1.) Am 6. Mai waren die Kreismeisterschaften in den Blockmehrkämpfen in Duisburg. Kai Speidel (M 14) startete im Bock Lauf und wurde mit 2.094 Pkt. Dritter. Seine besten Leistungen zeigte er beim Ballwurf (200 g) mit 50,50 m und über 2.000 m in 7:08,54 Min.. Die anderen Disziplinen waren: 100 m 13,65 Sek., 80 m Hürden 15,52 Sek. und Weitsprung 3,76 m.



Einen 3. Platz schaffte auch Chantal Fischer (W 13) mit 2.021 Pkt. im Block Sprint/Sprung.



Ihre Einzelleistungen waren: 75 m 11,64 Sek., 60 m Hürden 12,89 Sek., Hochsprung 1,30 m, Weitsprung 4,15 m und Speerwurf 24,27 m.



Pech hatte Jana Geldermann (W 15) an diesem Tage. Im Block Sprint/Sprung kam sie mit 2.051 Pkt. auf den 6. Rang. Ein Sturz beim Hürdenlauf kostete sie eine bessere Platzierung. Ihre anderen Ergebnisse waren: 100 m in 13,80 Sek., Weitsprung 4,51 m, Hochsprung 1,39 m und Speerwurf 21,51 m.

2.) In Rhede fanden am 20. Mai die Kreismeisterschaften der Männer, Frauen und Jugend U 18 und U 20 in den Einzeldisziplinen statt. Vom VfL waren nur drei Athletinnen am Start. Elisa Verfürth startete im Frauenlauf über 800 m und wurde in 2:32,34 Mi. Kreismeisterin. Über die gleiche Distanz kam Merle Dielkus bei der Jugend U 18 in 2:41,98 Min. auf den dritten Platz.

Julia Albl trat bei den Frauen beim Kugelstoßen und Speerwurf an. Rang 2 belegte sie mit der Weite von 10,27 m beim Kugelstoßen und Rang 5 beim Speerwurf mit 27,39 m.

SEIT 50 JAHREN FÜR SIE DA

Hans Molitor

Erd-, Feuer-, See- und anonyme Bestattungen
Bestattungsvorsorge

www.bestattungen-molitor.de
info@bestattungen-molitor.de

Tag + Nacht erreichbar:
0 28 41-4 44 00

Rheinberger Str. 212 · 47445 Moers
Lintforter Str. 71 · 47445 Moers

3.) Am 21. Mai waren dann die Kreismeisterschaften der Jugend U 16 und U 14 in Oberhausen-Sterkrade. Auch hier gab es einen Titelgewinn. Jana Geldermann (W 15) siegte über 300 m in 45,20 Sek., womit sie sich für die Nordrheinmeisterschaften qualifiziert hat. Beim Hochsprung lag sie mit übersprungenen 1,39 m auf Platz 6. Kai Speidel (M 14) wurde in einem beherzten Rennen Vizemeister über die 800 m in 2:25,33 Min.. Beim Speerwurf kam er mit 29,91 m auf den 4. Platz. Einen 2. Platz schaffte auch Chantal Fischer (W 13) mit sehr guten 27,78 m beim Speerwurf. Auf Urkundenrängen lag sie auch mit Platz 4 beim Hochsprung mit 1,30 m und Platz 8 beim Weitsprung mit neuer persönlicher Bestleistung von 4,23 m. Mit der Weite von 4,03 m kam Maya Müller (W 13) hier auf den 10. Platz. Über 75 m lief sie 11,74 Sek., kam damit noch in die Zeitendläufe und verbesserte sich dort noch auf 11,72 Sek. (Platz 10). Swantje Prangen (W 14) trat nur beim Kugelstoßen an und belegte dort mit 7,07 m den 4. Platz.



Überregionale Meisterschaften

1.) Am 14. Mai nahm Jana Geldermann in Aachen an den Nordrheinmeisterschaften in den Blockwettkämpfen teil und belegte einen Platz im vorderen Mittelfeld. Ihre Punktzahl von den Kreismeisterschaften konnte sie dabei auf 2.271 steigern. Dieses Mal kam sie mit 13,69 Sek. gut über die Hürden und konnte sich auch beim Speerwurf etwas verbessern. Nicht ganz so gut lief es beim Sprint und den Sprüngen.

2.) Nikola Stefaniak und Julia Albl starteten bei den Deutschen Hochschulmeisterschaften am 25. Mai in Kassel. Nikola bestritt den Lauf über 100 m Hürden und schaffte mit der Zeit von 14,76 Sek. im Vorlauf die Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften U 23. Im Endlauf lief sie in 14,81 Sek. auf den 8. Rang. Julia Albl trat beim Kugelstoßen an und kam mit 10,23 m auf den 15. Platz.

3.) Die Nordrheinwestfalen-Meisterschaften in den Mehrkämpfen fanden am 27. und 28. Mai in Bad Oeynhausen statt. Nikola Stefaniak trat dabei erstmals in der Frauenklasse im Siebenkampf an. Mit 4.338 Pkt. kam sie auf den 9. Platz. Nach vier Disziplinen am ersten Wettkampftag lag sie noch auf Rang 5, fiel aber leider durch eine schwächere Weitsprungleistung zurück. Ihre Einzelergebnisse waren: 100 m Hürden 14,90 Sek., Hochsprung 1,50 m, Kugelstoßen 9,89 m, 200 m 26,36 Sek., Weitsprung 4,30 m, Speerwurf 33,05 m und 800 m 2:32,67 Minuten.



REWE
Moers-Repelen
Markt 1-3
47445 Moers

4.) Für die Nordrheinmeisterschaften der Jugend U 16 bis U 20 am 10.06. in Wesel hatte sich Jana Geldermann für den Lauf über 300 m qualifiziert. Es war eine große Veranstaltung mit über 800 Teilnehmern aus 131 Vereinen. Bei der weiblichen Jugend U 16 gab es zwei Zeitendläufe. Jana erreichte in ihrem Lauf die Zeit von 45,50 Sek., kam damit insgesamt auf den 3. Rang und erhielt die Bronzemedaille.

5.) Die Deutschen Meisterschaften der Klasse U 23 am 18.06. in Leverkusen waren für Nikola Stefaniak wohl der Höhepunkt der Saison. Vorbereitet hatte sie sich dafür noch über Pfingsten bei Sportfesten in Recklinghausen und Gladbeck. Nikola hatte sich für die 100 m Hürden qualifiziert. In ihrem Vorlauf konnte sie mit Platz 4 und der guten Zeit von 14,55 Sek. eine neue Jahresbestzeit und den Einzug ins B-Finale erreichen. Dort belegte sie in 14,78 Sek. Platz 6, was ein toller Erfolg im ersten Jahr in dieser Altersklasse war.

6.) Im Rahmen der NRW Gala 2017 im Bottroper Jahnstadion wurden offene Nordrhein-Westfälische Meisterschaften der Männer und Frauen ausgetragen. Mit dabei war auch Nikola Stefaniak, die wieder über die 100 m Hürden antrat. Im ersten von drei Vorläufen kam sie als Dritte mit 14,52 Sek. ins Ziel. Leider war der Rückenwind zu stark, so dass diese Zeit nicht in die Bestenlisten kommen kann. Im Endlauf lief Nikola in 14,65 Sek. auf den 6. Platz. In der NRW-Wertung lag sie auf Platz 4. Die Siegerinnen kamen aus den Niederlanden und Griechenland.

Verschiedenes

In den Sommermonaten werden die Athleten noch an mehreren Wettkämpfen teilnehmen. Auch die Beachvolleyballer der Abteilung werden Turniere

austragen. Ab der AK U 16 wird auch während der Sommerferien trainiert. In allen Gruppen sind Neuzugänge gerne gesehen. Besonders in den Jugendgruppen wird Verstärkung benötigt, um auch bei Wettkämpfen Staffeln und Mannschaften aufstellen zu können.

Zum Abschluss noch ein herzliches Dankeschön allen Helfern und Spendern beim Maisportfest.

Schöne Sommerferien wünscht
Christa Schinke



Unsere U8 Gruppe

AUTOHAUS RHEIMS

Offen. Ehrlich. Fair.



Service



MOBILITY LIVE ERLEBEN
Jetzt anmelden und Probefahren!!!

- ✓ Volkswagen Servicepartner
- ✓ Reparaturen aller KFZ-Marken
- ✓ Karosserie-Instandsetzungen
- ✓ Neuwagen
Jahreswagen
EU-Fahrzeuge
Gebrauchtwagen

Ein starkes Team freut sich auf Ihren Besuch!

Im Meerfeld 82-86 | 47445 Moers | Telefon 02841 76001 | www.autohaus-rheims.de



Aus unserer Turnabteilung



Gerätturnliga Tag 3 am 02.04.2017

Gerade mal zwei Wochen nach dem letzten Wettkampf der Gerätturnliga in Mülheim, stand bereits der dritte und letzte Tag für unsere Mädels an. Da am gleichen Tag auch die Verbandsquali stattfand, mussten wir in der Mann-

schaft Annika durch Ricarda ersetzen. Glücklicherweise waren Klara, Jill und Loreen erst nachmittags an der Reihe. So machten wir uns bereits um 8.00 Uhr am Morgen auf den Weg.

Während wir nichtsahnend auf der A57 in Richtung Alpen fuhren, um dort Klara einzusammeln, bemerkten wir plötzlich eine große Rauchwolke vor und einen Krankenwagen hinter uns. Nach ein paar 100-Metern dann der Schock: ein brennendes Auto auf unserer Fahrbahn! Glücklicherweise waren Feuerwehr, Polizei und Rettungshelfer bereits vor Ort.

Dennoch wurde schnell klar, dass wir hier erst mal eine Weile nicht weiter kommen würden. Glücklicherweise konnten wir mit der Wettkampfleitung sprechen und mussten uns keine Sorge um den anstehenden Wettkampf machen. Nach ca. 50 Minuten konnten wir endlich weiterfahren. Das erste Gerät hatten wir somit verpasst, durften dieses aber nachholen. Somit starteten wir unseren Wettkampf am Stufenbarren. Unsere Übungen liefen soweit gut, jedoch fielen die Wertungen der Kampfrichter nicht so gut aus, was wir unfair fanden. Da die Begründungen der Kampfrichter unserer Meinung nach nicht gerechtfertigt waren, setzten wir die Kampfrichterleitung für die kommenden Geräte darauf an. So platzierten wir uns erst mal nur auf Rang drei. Am Balken lief es dieses Mal nicht ganz so gut. Loreen turnte ihre

Übung ohne Stürze durch, jedoch mit einigen Unsauberkeiten, so dass die Abzüge sehr hoch ausfielen. So auch bei Klara und Jill. Ricarda stürzte zudem noch bei der Drehung, so dass wir auch am Balken eher enttäuscht waren.

Dennoch zeigten Jill und Klara die beiden besten Übungen am Balken. Auch in der Gesamtwertung konnten wir hier den ersten Platz erreichen.

Am Boden turnten wir dieses Mal auf Sprungboden, also den normalen Bodenmatten, allerdings mit einer Feder-Unterkonstruktion, die mehr Schwung gibt. Klara, Jill und Loreen turnten ihre Übungen sauber durch und Klara erreichte mit 16,15 Punkten die drittbeste Punktzahl im Wettkampf. Ricarda patzte bei einem Element und bekam dadurch hohe Abzüge. Insgesamt reichte es am Boden für Rang zwei.

Als letztes holten wir dann noch Sprung nach, da wir dieses Gerät ja durch den Unfall auf der Autobahn verpasst hatten. Da wir mit Klara und Ricarda zwei gute Springerinnen dabei hatten, erhofften wir uns hier gute Punktzahlen.

Jedoch wurden wir ein weiteres Mal enttäuscht und mussten uns mit ungewohnt niedrigen Wertungen zufrieden geben.

Trotzdem reichte es insgesamt noch zum zweiten Platz.

Endlich war der Wettkampf geschafft. Nun stand die Auswertung aller drei Wettkämpfe dieser Serie an. Bei den beiden vergangenen Wettkämpfen erreichte unser Team jeweils Rang 1. Obwohl es dieses Mal nur der zweite Platz war, hatten wir genug Vorsprung für den Gesamtsieg erturnt und erhielten eine schöne **Goldmedaille**.

Klara wurde zudem noch als Gesamtsiegerin im Einzelwettkampf ausgezeichnet, Jill erreichte den dritten Platz. Nach dem erfolgreich abgeschlossenen Wettkampf machten wir uns also auf den Weg zur nächsten Station, der Verbandsqualifikation in Dinslaken



**Ihr Uhren- und Schmuck-
Fachgeschäft in Repelen,
mehr als 30 Jahre
am Ort**



**SCHMUCKKÄSTCHEN
GEBHARD**

Lintforter Str. 90, 47445 Moers, Tel./Fax 02841 / 780460



Unsere Siegermannschaft mit Gesamtsiegerin Klara (2. v. l.). Auf dem Foto fehlt Annika

Verbandsqualifikation P-Einzel am 02.04.2017

Als wir Turnerinnen in Dinslaken eintrafen, war der zweite von drei Durchgängen bereits im vollen Gange. Im mittleren Durchgang turnten Saya, Laurin, Eva, Jolina und Liyana im Wettkampf 2.4.11. Mit 48 Teilnehmerinnen hatten sie die meisten Konkurrentinnen an diesem Tag. Am Sprung zeigten einige der Mädels das erste Mal einen Überschlag über den Sprungtisch. Alle Mädels schnitten dort auch mit guten Punktzahlen ab.

Den besten Sprung zeigte Laurin mit 14,40 von 16,00 möglichen Punkten, dicht gefolgt von Eva mit 14,35 Punkten.

Danach folgte der Barren bzw. Reck. Dort lief es auch ganz gut, allerdings reichte es nur zu mittelmäßigen Punktzahlen. Als drittes Gerät folgte der Balken. Dort waren wie immer alle sehr aufgeregt. Laurin zeigte außerdem zum ersten Mal eine P7, bei der man einen Radschlag auf dem Balken turnen muss. Sie meisterte ihre Übung mit Bravour und bekam mit 15,50 Punkten sogar die zweitbeste Wertung in ihrer Altersklasse. Die anderen Mädels konnten leider nicht so gut die Nerven bewahren. Allerdings waren einige von ihnen auch das erste Mal bei einem größeren Wettkampf dabei und müssen noch etwas Erfahrung sammeln.

Am Boden zeigten wieder einige Turnerinnen eine neue Übung. Ebenfalls die P7, übrigens die höchste Übung, die in dieser Altersklasse geturnt werden darf. Dort kommt auch schon ein Überschlag vor. Dieses Mal zeigte Eva die stärkste Übung mit 15,55 Punkten, die gleichzeitig auch die beste Bodenübung der Altersklasse war.

Auch Saya zeigte mit 15,30 Punkten eine der besten Übungen und Laurin war mit 15,00 Punkten auch vorne mit dabei.

Alle drei können sich für die Zukunft also mit ihrer neuen Übung am Boden zeigen. Jolina zeigte mit 14,70 von 16,00 möglichen Punkten auch eine gute Übung. Lediglich für Liyana lief es leider nicht ganz so gut. Nach so einem spannenden Wettkampf waren alle sehr gespannt auf die Siegerehrung. Schließlich ging es hierbei um die Qualifikation zum zweiten von insgesamt drei Wettkämpfen.

Dazu musste man einen Platz unter den ersten zehn Turnerinnen der Altersklasse erreichen. Dies gelang als einziger Repelener Turnerin Laurin auf einem tollen fünften Platz. Eva verpasste die Quali mit 0,05 Punkten ganz knapp auf dem elften Platz. Saya erreichte den 18. Platz, Jolina den 26. Rang und Liyana wurde 31. Insgesamt können alle mit ihren Ergebnissen sehr zufrieden sein. Bei 48 Turnerinnen insgesamt konnten sich alle im vorderen Feld platzieren.

Konditorei
Qualität ist unser Erfolg
POLM
Fototorten

Passen zu jedem Anlass :

Geburtstag
Jubiläum
Kommunion
Konfirmation
Taufe
Verlobung
Hochzeit
usw



Konditorei POLM

Lingforter Strasse 13 b , 47445 Moers Tel.: Mo 71932

<https://www.facebook.com/KonditoreiPolm>





Florentine auf dem Schwebebalken

Früher an diesem Wettkampftag startete unsere älteste Turnerin Annika sowie unsere „Zwerge“ Pia, Florentine, Vivien, Marie und Hannah. Da Florentine bisher als einzige der Jüngeren einen größeren Wettkampf geturnt hat, war die Aufregung bei allen recht groß.

Immerhin traten im jüngsten Jahrgang 2008/2009 bereits insgesamt 44 Teilnehmerinnen an, was das zweitstärkste Teilnehmerfeld an diesem Tag war. Schnell wurde klar, dass die Konkurrenz in den jungen Jahren bereits sehr stark ist.

Überraschenderweise ließ sich unsere Florentine davon gar nicht aus der Ruhe bringen und konnte an allen Geräten erstklassige Übungen abliefern. Am Sprung, Boden und Balken konnte sie sich jeweils unter den besten drei platzieren, nur am Barren reichte es nicht ganz.

Insgesamt erturnte Flo einen tollen vierten Platz mit 58,50 Punkten und nur 0,2 Punkten Abstand zur Zweitplatzierten.

Für eine weitere Überraschung sorgte unsere Vivien. Sie turnte ihre Übungen sauber durch und konnte sich am Boden ebenfalls weit vorne platzieren. Am Ende schaffte auch sie die Qualifikation auf dem zehnten Platz mit 55,30 Punkten.

Für Marie lief es zu Anfang des Wettkampfes sehr gut. Mit tollen Wertungen an Sprung und Barren sahen wir sie ebenfalls unter den ersten Zehn. Leider konnte sie am Balken nicht die Nerven behalten und stürzte. Die deutlich niedrigere Wertung ließ sie insgesamt auf den 20. Rang zurückfallen.

Pia stach wieder besonders an ihrem Paradegerät Reck hervor und erreichte mit 14,55 Punkten die beste Punktzahl der Repelener Mädels. Sie wurde insgesamt 23. Auch Hannah turnte insgesamt einen ordentlichen Wettkampf und wurde 25. Insgesamt sind wir sehr zufrieden mit unseren Nachwuchsturnerinnen.

Einen guten Wettkampf zeigte auch unsere älteste Turnerin Annika. Sie trat im Jahrgang 2000/2001 gegen immerhin zwölf weitere Turnerinnen an. Gegen die starke Konkurrenz der Vereine unseres neuen Turnverbandes war allerdings nicht anzukommen. Dennoch zeigte Annika im Rahmen ihrer Möglichkeiten einen guten Wettkampf. Am Boden und Barren bekam sie hohe Wertungen von 16,00 und 15,90 Punkten. Der Balken verlief ganz gut, lediglich am Sprung klappte es dieses Mal nicht so. Insgesamt konnte sich Annika aber als siebte für den kommenden Wettkampf qualifizieren.



Annika am Stufenbarren

Im dritten und letzten Durchgang starteten Jill, Loreen und Klara, die früher am Tage ja auch schon die Gerätturnliga geturnt hatten. Insgesamt turnten in diesem Jahrgang 2002/2003 17 Mädels um die Qualifikation zur Verbandsgruppeneausscheidung.

Auch hier ging es als erstes an den Sprung. Dort zögerte Klara erst, da sie eigentlich einen neuen Sprung, nämlich Handstandüberschlag mit halber Drehung, turnen wollte. Neben der starken Konkurrenz wollte sie erst mit einem leichteren Sprung auf Nummer sicher gehen, zeigte dann aber doch den schwereren Sprung und wurde mit 16,55 Punkten belohnt.

Auch Jill konnte sich am Sprung weit verbessern und bekam 16,00 Punkte. Loreen verließen leider etwas die Kräfte am Sprung, der demnach nicht ganz so gut ausfiel. Am Barren folgte dann die große Enttäuschung. Bis auf wenige Ausnahmen fielen die Punktzahlen hier generell recht niedrig aus. Danach brauchten wir einen Moment, um die Ergebnisse zu verarbeiten.

Am Balken war dann wieder Konzentration angesagt. Ärgerlich war hier, dass die einfallende Sonne die Turnerinnen auf dem Balken blendete. Dennoch meisterte Jill ihre Übung ohne Probleme und erreichte mit 16,20 Punkte sogar Platz zwei am Balken. Klara konnte mit 15,85 Punkten noch Rang vier am Balken erturnen. So gingen wir motiviert zum letzten Gerät des Tages, dem Boden.

Dort liefen alle drei Übungen ohne große Probleme, jedoch reichte es nur zu mittelmäßigen Punktzahlen. Nach diesem anstrengenden Tag freuten sich alle besonders auf die Siegerehrung. Jill und Klara schafften die Quali auf den Plätzen acht und neun, Loreen wurde 16. Insgesamt hatten sich vom VfL also sechs von 14 Turnerinnen qualifiziert. Herzlichen Glückwunsch!



Die Repelener Riege der Verbandsqualifikation 2017

Verbandsgruppenqualifikation P-Einzel am 21.05.2017

Sieben Wochen nach dem ersten Qualifikationswettkampf gingen unsere Mädels bereits beim zweiten Wettkampf, der Verbandsgruppenqualifikation, an den Start. Wie jedes Jahr geht es hier um die begehrte Qualifikation zum Landesfinale.

Wie vorher erwähnt, hatten sich beim letzten Wettkampf sechs Turnerinnen vom VfL für diesen Wettkampf qualifiziert. Allerdings ließen wir unsere Jüngsten hier nicht mehr starten, da sie sonst keine Nachwuchswettkämpfe mehr turnen dürfen.

Diese Möglichkeit möchten wir ihnen nicht nehmen, jedoch sollen sie beim ersten Wettkampf schon mal ein wenig Wettkampfluft schnuppern

Für eine unsere Turnerinnen gab es im Vorfeld noch eine erfreuliche Nachricht: Eva, die zuvor den 11. Platz belegt hatte und somit knapp die Qualifikation verpasste, durfte nachrücken, da eine andere Turnerin der Altersklasse nicht antreten würde. Somit waren wir an diesem Tag mit fünf Turnerinnen in drei Altersklassen vertreten.

Als erste war Annika an der Reihe. Dieses Mal startete sie mit 23 weiteren Turnerinnen. Leider lief es für sie dieses Mal nicht so erfolgreich. Bereits am Balken musste sie gleich drei Mal das Gerät verlassen. Nach dem schlechten Start konnte sie sich nicht mehr richtig fangen und erreichte nicht die gewohnt guten Punktzahlen. Am Ende reichte es für den 15. Platz.

Weiter ging es mit unseren jüngeren Mädels Laurin und Eva. In diesem Jahrgang starteten insgesamt 37 Turnerinnen. Auch hier lief es nicht so gut wie gewohnt. Zwar turnten beide ihre Übungen ohne große Fehler, jedoch reichte es nicht zu top Punktzahlen. Dennoch können beide mit ihren Leistungen zufrieden sein, immerhin turnten beide zum ersten Mal die Verbandsgruppenquali. Laurin erreichte den 21. Platz und Eva wurde 29.

Unsere 15-jährigen Mädels Klara und Jill traten wieder im dritten und letzten Durchgang an. Wie schon zuvor bei den Vereinskolleginnen, lief es bei den beiden auch eher mittelmäßig. Klara holte jedoch tolle 16,90 Punkte am Sprung. Sie verpasste leider ganz knapp die Quali zum Landesfinale auf dem elften Platz. Jill belegte einen guten 20. Platz von insgesamt 32 Turnerinnen. So endete dieser Wettkampf für uns dieses Mal ohne eine direkte Qualifikation zum Landesfinale, das am 09. Juli in Mülheim stattfinden wird.



Unsere Mädels bei der Verbandsgruppen Quali



Neue Anzüge durch Sponsoren

Wie bereits in der letzten Ausgabe erwähnt, haben wir neue Wettkampfanzüge gesponsert bekommen. Heute möchten wir uns dafür bedanken und unsere Sponsoren vorstellen:

Sanitär GmbH Becker

Lintforter Str. 105-107

47445 Moers

und

Kfz-Werkstatt Frank Terhaag

Meldeweg 7

47495 Rheinberg

Gesundheit !



Mit dem richtigen **Druck**
zur sportlichen Höchstleistung !

Ab sofort bei uns :
BELSANA - Sportstrümpfe

**Ihre Partner
in Sachen
Gesundheit**



**MARKT
APOTHEKE**
Markt 17 - 47445 Moers
02041 97853



Unsere Trainerin Angelika (Mitte) mit den Sponsoren Frau Terhaag und Herrn Becker



Unsere Mädels mit ihren neuen Trikots. Im Hintergrund von links: Frau Terhaag, Abteilungsleiterin Angelika van Vuuren, Vereinsvorsitzender Karl-Heinz Röhner und Herr Becker.



Herzlichen Dank für die schönen Trikots

Es macht große Freude mit den neuen Wettkampfanzügen zu turnen. Es macht nicht nur große Freude sondern motiviert uns auch zu Gemeinsamen Leistungen.

Den Eltern Becker und Terhaag danken wir für die gute Tat, die sie als eigene Idee zur Unterstützung unserer Gemeinschaft eingebracht haben.



Gasthof
Hufen



Fam. Hufen-Weißbacher
Hoher Weg 271, 47445 Moers (Repelen)
Tel. 02841-73414; Fax 02841-76182
www.gasthof-hufen.de



Neue Öffnungszeiten:
Mi bis So ab 11.30 Uhr
Mittagstisch
Di ab 16.30 Uhr geöffnet
Montag Ruhetag



Gruppe 49+ auf Grubenfahrt



Montags, Mittwochs und Freitags von 10-12 Uhr hält der Fitness und Reha Trainer Roberto Cocco, die ehemaligen Bergleute fit. Da sie oft mit 49 Jahren in den Vorruhestand gehen, heißt sie auch: „Gruppe 49+“

Roberto hält die ehemaligen Bergleute nicht nur im Fitness-Center des VfL 08 Repelen e.V. auf der Stormstr. 10, in Moers-Repelen fit, sondern organisiert auch immer wieder Fahrrad Touren, oder Reisen nach Sardinien. Doch dieses Mal dachte er sich eine wehmütig und nostalgische Aktion aus, um die Bergleute ein letztes Mal an den Ort zu führen, wo sie Jahrzehnte lang „malochten“.

So organisierte er für Mittwoch, den 3.5.2017 eine Grubenfahrt, die bei den allen auf helle Begeisterung stieß. Vom Parkplatz des VfL 08 Repelen e.V. ging es gemeinsam zum Schacht 9 der Schachtanlage Prosper-Haniel in Bottrop. Dort wurden die ehemaligen Bergleute und 3 „Greenhorns“, die nie als Bergmann arbeiteten, in die Geschichte des Bergbau und seine Besonderheiten unter Tage eingewiesen.

Dem verantwortlichen Steiger graute es ein bisschen, so viele ehemalige Bergleute mit zu nehmen. Trotzdem fuhr er mit 12 Mann aus der 49 plus Gruppe zum Schacht 10 der Schachtanlage Prosper Haniel, um bis in die 7. Sohle in 1.200 Metern Tiefe mit ihnen zu fahren. Bereits auf dem Weg zum Aufzug, begegneten die ehemaligen „Püttis“ vielen noch aktiven Kollegen. Da der Zusammenhalt unter Tage sehr stark ist gab es überall entsprechend starke Begrüßungen unter den Kumpeln und sie fühlen sich wieder mitten im Geschehen, als wenn sie eine normale Schicht antreten.

In 1.200 Metern Tiefe, lag förmlich in der Luft, dass sich jeder einzelne zusammen reißen musste, um nicht wieder vor Ort, Hand anzulegen. Es kribbelte bei jedem wieder voll ins Geschehen einzugreifen. Und so führte die Grubenfahrt auch bis in den Streb hinein, in dem der Kohlehobel das „schwarze Gold“ Schicht für Schicht abhobelt, damit es ans Tageslicht gefördert wird. Einige Kumpel, die seit ca. 10 Jahren im Vorruhestand sind, fragten sich, wie sie über Jahrzehnte diese widrigen Arbeitsbedingungen, mit Lärm, Kohlestaub, dem Wechsel von Kälte und Hitze aushalten konnten.



Wieder zurück ans Tageslicht gab es unter den Kumpeln, eine Mischung aus Freude, wieder Mal dabei gewesen zu sein, aber auch Wehmut, es zum letzten Mal erlebt zu haben.

Doch bereits zurück in der Kaue, entspannte sich die Stimmung beim gemeinsamen „buckeln“ dem Abwaschen des Kohlestaub, vom Rücken des anderen, zu einer fröhlichen Stimmung über das erlebte.

Beim gemeinsamen Mittagessen bedankte sich der verantwortliche Steiger für die Disziplin, Umsicht und Kameradschaft, die jeder teilnehmende Kumpel während der Grubenfahrt zeigte.

Mehr über die „49 plus Gruppe“ erfahrt ihr bei Roberto Cocco und seine Festnetznummer: 02841/9163955.

Glück Auf!
Roberto Cocco

FABRITZ FOTOGRAFIE
seit Jan. 2007
Steinstrasse 15
47441 Moers
0160 / 95 08 72 26
Verschenken Sie sich !



Hallo Sportfreunde!



am 6.5.2017 ging es für den Kader der Abteilung Shaolin Kempo des VfL Repelen zur **Landesmeisterschaft der Deutschen Wushu Federation** nach Bonn. Bei schönstem Wetter schwitzten die Akteure in der Halle. Leider hatte sich der sonst

große VfL-Kader durch Krankheit, Verletzung und berufliche Verhinderung stark verkleinert.

Dennoch können sich die Ergebnisse sehen lassen.

Selbstverteidigung:

U 18 weiblich:

1. Platz - Viktoria Loska
3. Platz - Vanessa Just

U 18 männlich

2. Platz – Simon Schnelzer

U 15 weiblich

4. Platz – Ayla Musija

Für Ayla war es der erste Wettkampf. Dennoch konnte sie ihre Nervosität überwinden und zu diesem hervorragenden Ergebnis kommen.

U 15 männlich

3. Platz – Sören Heinze

Formen:

U 18 weiblich

2. Platz – Vanessa Loska
3. Platz – Christina Mataragas



U 18 männlich

2. Platz – Kevin Dorca- Ruiz
3. Platz – Ben Bacher

Erwachsene

Männlich

3. Platz - Platz – Alexander Stefaniak

Weiblich

3. Platz - Alena Fröhling.

Kampf

U 18, männlich:

Ben Bacher nahm an seiner ersten Landesmeisterschaft teil, nachdem er sich zunächst im vorherigen Jahr im Niederrhein ausprobierte. Er wusste, dass er noch viel Erfahrung sammeln musste.

Dennoch konnte er sich überraschenderweise auf dem 4. Platz festsetzen.

Männer, bis 75 kg:

Thomas Segger hatte wegen einer Verletzung eine zweijährige Wettkampfpause eingelegt. Nun wollte er sein Comeback starten.

Dies gelang ihm ausgezeichnet. Er konnte sich in drei Kämpfen durchsetzen. Allerdings musste er bei einem hervorragend eingestellten Gegner eine Niederlage einstecken.

Dennoch konnte er verdient den dritten Rang belegen.

M.Mende



Teilnehmer an der westdeutschen Meisterschaft in Bonn



Obere Reihe v.l. Alena Fröhling, Vanessa Just, Viktoria Loska, Ben Bacher, Christina Mataragas und Kevin Dorca-Ruiz. Untere Reihe v.l. Thomas Segger und Alexander Stefaniak



Thomas Segger's Siegerehrung



Ihr Team in Repelen:

 Anja Giesen	 Ursula Schulz	 Patricia Rakus	 Christian Scholten <small>Geschäftsführer</small>
-----------------	-------------------	--------------------	--

„Vertrauen und Nähe“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Freundlich - kompetent - VOR ORT !

Lintforter Str. 93, 47445 Moers
Telefon: 02841 143-0
www.volksbank-niederrhein.de

Volksbank
Niederrhein eG
Vertrauen und Nähe

Motorradtour 2017



In diesem Jahr sind wir mit 11 Motorrädern in die Eifel gefahren und waren direkt an der belgischen Grenze im Ort Kalterherberg untergebracht. Bei herrlichem Wetter haben wir die Eifel und Luxemburg erkundet. Alle Fahrten sind sicher und ohne Zwischenfälle abgelaufen. Dabei teilten wir uns in 2 Gruppen auf: Die Cappuccino-Gruppe lässt es etwas gemütlicher angehen und die Espresso-Gruppe ist ein wenig flotter unterwegs. Beim gemeinsamen frühstücken (Bild unten) und beim abendlichen Grillen wurden wieder gute Gespräche geführt, und wir konnten wieder einige Anregungen für den Trainingsbetrieb mitnehmen. Es war wie immer eine gelungene Veranstaltung.



Herzliche Grüße

Ludger Mende

www.enni.de

ENNI
Energie & Umwelt
Lebendig mit dem Wind

Leben Sie leichter!

WEITERE INFOS
0800 222 10 40
kostenlos

Mit ENNI – Zukunft inklusive

Bankieren Sie auf sichere, klimafreundliche und umweltbewusste Energieanlagen. ENNI Energie & Umwelt garantiert Ihnen zu attraktiven Preisen die Energieversorgung in unserer Region. Jetzt durch Engagement in Kundentalk und Sport darüber hinaus Vielfalt und Lebensqualität.



Nähe ist einfach.




www.sparkasse-am-niederrhein.de

Weil man die Sparkasse immer und überall erreicht. Von zu Hause, mobil und in der Filiale.



Wenn's um Geld geht

 **Sparkasse
am Niederrhein**